

GÄSTEJOURNAL

Bad Buchau am Federsee



Termine | Infos | Veranstaltungen



Gästeprogramm

Seite 2

Karten für das Freilichtspiel „Der Apostel von Buchau“ werden erstattet

Das Jahr des Stadtjubiläums läuft für Bad Buchau anders, als geplant. Auch das Freilichtspiel „Der Apostel von Buchau“ fällt nun der Corona-Krise zum Opfer. Ersatztermine für die Vorstellungen sind für den 17. bis 22. Juni 2021 geplant. Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltungen wird rechtzeitig bekannt gemacht.



Natur Kultur Gesundheit

Seite 4

Der Kuckuck: Die schlaue Art zu brüten!

Der Kuckuck ist allgemein bekannt als äußerst cleverer Vogel, wenn es um eine Ressourcen sparende Fortpflanzung geht. Als Brutschmarotzer legt das Weibchen seine Eier in fremde Nester, damit die Vogeleltern diese unbemerkt ausbrüten und großziehen.



Veranstaltungs- kalender

Seite 4

Was, Wann, Wo?

Federseemuseum Bad Buchau - wieder täglich geöffnet
Vom 31. Mai an dürfen wir sie wieder täglich von 10 bis 18 Uhr willkommen heißen. Die Wochenendveranstaltungen wurden der momentanen Situation angepasst.

VERANSTALTUNGS- UND GÄSTEPROGRAMM

Bad Buchau lockert sich



Nachdem die rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen wurden, ist auch nach Bad Buchau in den letzten Tagen Leben zurückgekehrt.

Die **Wohnmobilstellplätze** Kurpark, Seegasse und Federseemuseum sind für Reisemobilisten freigegeben und werden seit dem ersten Öffnungstag wieder rege genutzt.

Ebenso ist nun wieder ein Spaziergang über den **Federseesteg** möglich, genauso wie durch den **Wackelwald**. Im Wackelwald gibt es eine Einbahnweegeleitung, um Begegnungsverkehr zu vermeiden. Über den Zugang den Parkplatz Federseemuseum hinein und hinaus über den Ausgang Kurpark.

Auf der **Minigolfanlage** im Freibad darf an Feiertagen, sowie samstags und sonntags von 11 - 18 Uhr gespielt werden.

Außerdem kann nun auch wieder in unseren **Gaststätten** geschlemmt werden. Selbstverständlich müssen auch hier die Maßgaben zur Hygiene und Dokumentation eingehalten werden. Am besten erkundigt man sich direkt bei der jeweiligen Wirtschaft über Öffnungszeiten und Bedingungen.



Übernachtungsrekord in Bad Buchau 2019
Mit 298.586 Übernachtungen wurden der Stadt Bad Buchau 2019 fast 3 % mehr Übernachtungen als im Vorjahr gemeldet. Zum ersten Mal wurde an der 300.000er Marke gekratzt.

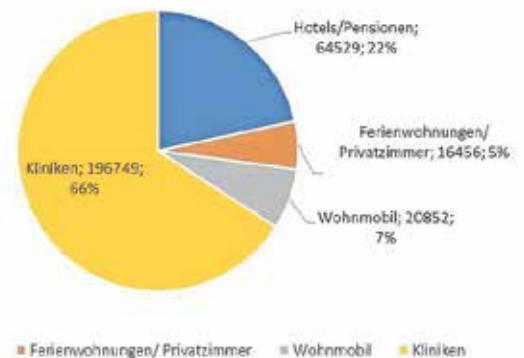
Als Kurort generieren sich weiterhin 66 % der Gesamtübernachtungen aus dem Rehabereich, dessen Anteil geringfügig gesunken ist. Im Jahr 2019 konnten in beinahe allen weiteren Bereichen Steigerungen erzielt werden. Die Hotelübernachtungen legten leicht im Vergleich zum Vorjahr zu. Aber auch Privatvermieter können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die größte Steigerung wurde im Bereich des **Wohnmobil- und Caravantourismus** erzielt. Über 20.000 Übernachtun-

gen konnten registriert werden. Dies lag an der sehr guten Konjunktur in der Caravaningbranche und den vielen Stammgästen, die Bad Buchau die Treue halten. Zudem spielte die Investition in die Infrastruktur eine entscheidende Rolle. Aber auch die Marketingarbeit der Tourist-Information mit z.B. der OTG, die über gemeinsame Pressereisen, Fotoshootings und Veröffentlichungen Aufmerksamkeit auf die Bad Buchauer Stellplätze lenkte.

Die **Zahl der Ankünfte stieg** von 39.752 im Jahr 2018 auf **44.232** Personen 2019 an, was einer Steigerung von 11 % entspricht. Der große Anstieg resultiert aus den gestiegenen Ankünften bei den Wohnmobilstellplätzen und den Ferienwohnungen.

Die Zahl der Tagesbesucher ist ebenfalls weiter gestiegen. Sowohl das Federseemuseum konnte in seinem 100. Jubiläumjahr mehr Besucher begrüßen, als auch der Federseesteg. Die über 74.000 registrierten Besucher (+8%) auf dem Federseesteg sind ein Indiz hierfür.

Übernachtungen 2019



Übernachtungen 2019 Bad Buchau: Quelle Touristikmarketing Bad Buchau

Insbesondere an den Wochenenden war Bad Buchau ein beliebtes Ausflugsziel zur Erholung in der Natur, der Adelindis Therme und dem Wackelwald. Zahlreiche Besucher genossen und nutzten das Angebot der örtlichen Gastronomie. 2020 wird das Bild wohl ganz anders aussehen. Wie genau sich die Situation nach der Corona-Krise entwickeln wird, kann derzeit natürlich noch nicht abgeschätzt werden.

1250 Jahre Bad Buchau



Karten für das Freilichtspiel „Der Apostel von Buchau“ werden erstattet



Das Jahr des Stadtjubiläums läuft für Bad Buchau anders, als geplant. Auch das Freilichtspiel „Der Apostel von Buchau“ fällt nun der Corona-Krise zum Opfer. Ersatztermine für die Vorstellungen sind für den 17. bis 22. Juni 2021 geplant. Der Kartenvorverkauf für diese Veranstaltungen wird rechtzeitig bekannt gemacht.

Die Schauspieler standen alle schon in den Startlöchern, als die Corona-Pandemie auch Deutschland erreichte. Der Probenbeginn im März musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Auch die Kulisse wurde bereits fertiggestellt und wartet nun, eingelagert im städtischen Bauhof, auf ihren großen Auftritt.

Denn das Organisationsteam hat sich mittlerweile auf einen neuen Termin im kommenden Jahr verständigt. Vorausgesetzt, dass die Pandemie bis dahin abgeflacht ist und man rechtzeitig mit den Proben beginnen kann. Die Absage für dieses Jahr ist für die Stadt jedoch umso bedauerlicher, da das Interesse der Bürger groß war und bereits viele Karten verkauft wurden. Bereits gekaufte Karten erstattet die Tourist-Info Bad Buchau, Marktplatz 6; Telefon 07582 9336-0.

Jubiläumsfeier 2020 fällt aus

Das 1250-jährige Jubiläum von Bad Buchau sollte 2020 gebührend gefeiert werden, alle Beteiligten waren schon in den Startlöchern: ein grandioses Jahresprogramm mit zahlreichen Veranstaltungen für Alt und Jung. Leider muss dies alles aber wegen Corona auf 2021 verschoben werden. In der Gemeinderatssitzung am 27.04.2020 wurde der Vorschlag von Bürgermeister Peter Diesch, die geplanten Jubiläumsveranstaltungen, insbesondere auch das Adelindis Heimat- und Kinderfest und die Freiluft- Theateraufführung „Der Apostel von Buchau“ auf das Jahr 2021 zu verschieben, vom Gemeinderat so beschlossen.

Ein kleiner Teil des Programms konnte dennoch stattfinden. Die Aktion „**1250 Buacha für Buacha**“. Die NABU Gruppe Bad Buchau-Federsee spendete zum Jubiläum eine Rotbuche, die am Tag des Baumes im Bähnlespark gepflanzt wurde. Auf dem Wochenmarkt am 5. Mai verteilten die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information einheimische Gewächse an die Buchauer. Über den gesamten Jahreslauf war ein bunter Reigen unterschiedlichster Programmpunkte vorgesehen. Darunter **Schlosskonzerte** mit brillanten Musikern im Goldenen Saal der Schlossklinik. Oder zahlreiche **Vorträge**, die die wechselvolle Geschichte der Stadt kompetent und gleichermaßen unterhaltsam in den Fokus nehmen und dabei einen Bogen schlagen von der Frühgeschichte über das Mittelalter bis hin zur Moderne. Eine vierteilige **Ausstellungsreihe** mit dem Titel „Buchau formvollendet - mit den Augen der Kunst“ im Saal der Kreissparkasse macht schon im Vorfeld neugierig. Genauso wie unzählige weitere Konzerte vielfältiger Genres.

Für das **Adelindis Heimat- und Kinderfest**, das vom 19.-22. Juni geplant war, konnte bereits ein neuer Termin gefunden werden. Es wird vom **02.-05. Juli 2021** stattfinden. Ein weiteres Highlight des Jubiläumsprogrammes sollte vom 10.-14. Juli über die Bühne gehen. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Philipp Böhlers' **Freilichtspiel „Der Apostel von Buchau“**. Auch hierfür konnte bereits ein neuer Termin vom **18.-22. Juni 2021** festgelegt werden.

Nachgeholt wird auch die Ausstellungsreihe einheimischer Künstler im Frühjahr und Herbst 2021, sowie die Vortragsreihe zur Geschichte Bad Buchaus und die Reihe der Schlosskonzerte. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Museumsdorf Kürnbach wieder geöffnet Aufgrund der aktuellen Landesverordnung dürfen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bis auf weiteres keine Veranstaltungen stattfinden.

Im Museumsdorf ist aber dennoch einiges geboten:

- monatliches Kinderquiz
- Schätze aus unserem Depot auf dem Gelände
- neue Informationstafeln zum Leben und Arbeiten in früherer Zeit
- Sonntags holt der Bäcker leckere Köstlichkeiten aus dem historischen Backhäuschen
- Sonntag gibt's leckere Kässpätzle
- Ziegen, Schafe, Hühner warten schon auf ihren Besuch.

Der neue Wanderführer „Die schönsten Wanderungen Rund um den Bussen“ ist erschienen



Mit dem neuen Wanderführer bietet die Arbeitsgemeinschaft „Ferien rund um den Bussen“ die Möglichkeit an, Oberschwaben mit seinen Pfaden, Bächen, und Seen besser kennen zu lernen.

Auch in unserer Heimat gibt es wunderschöne Landschaften und diese werden mit insgesamt 20 Rundtouren mit Streckenlängen von 3,5 km bis 16 km beschrieben. Erleben Sie mit diesen Wanderungen Themenwege wie „Wasser“, „Wald“, „heimische Tierwelt“ und Wanderwege mit „geistigen Impulsen“. Der Wanderführer ist ab sofort bei vielen Gemeinden erhältlich. Sie können diesen auch telefonisch bei der Gemeinde Uttenweiler (07374/9206-0) oder übers Internet unter www.erlebnis-oberschwaben.de oder sonja.hoheisel@uttenweiler.de bestellen.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeister der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0, Fax 07154 8222-10.

Verantwortlich für den Redaktionellen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Stadt Bad Buchau am Federsee, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, E-Mail: federseejournal@bad-buchau.de, Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, 70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

NATUR

NABU Federsee

Der Kuckuck: Die schlaue Art zu brüten!

Jungkuckuck mit Teichrohrsänger (Bildquelle: NABU)

Der Kuckuck ist allgemein bekannt als äußerst cleverer Vogel, wenn es um eine Ressourcen sparende Fortpflanzung geht. Als Brutschmarotzer legt das Weibchen seine Eier in fremde Nester, damit die Vogeleltern diese unbemerkt ausbrüten und großziehen. In Europa ist bei 45 Wirtsvogelarten erfolgreiche Kuckucksjungenaufzucht bekannt. Dabei ist jedes Kuckucksweibchen auf eine bestimmte Wirtsvogelart spezialisiert, nämlich auf diejenige, von der sie selbst einst aufgezogen wurde. Am Federsee ist der Teichrohrsänger ein bevorzugter Wirt.

Das Kuckucksweibchen arbeitet mit allen Tricks: Hat sie ein geeignetes Nest gefunden, entfernt sie ein Ei und legt ein eigenes hinzu. Nach einer extrem kurzen Bebrütungszeit von 11 - 12 Tagen schlüpft das Kuckucksjunge und befördert bereits kurz nach dem Schlupf alle Wirtsgeschwister oder noch nicht geschlüpften Eier aus dem Nest. Ist es endlich allein, beginnt ein Schlaraffenleben: Etwa drei Wochen lang füttern die unfreiwilligen Adoptiveltern den Jungkuckuck. Sein riesiger orangeroter Sperr-Rachen übt auf sie einen überdimensionalen Fütterungsreiz aus, so dass sie das Kuckuckskind großziehen, ohne den Verlust ihrer eigenen Eier und Jungvögel zu bemerken. Bei so viel Fürsorge ist das Stiefkind bald wesentlich größer als seine Wirtseltern, denn ein Kuckuck wird etwa 33 cm groß, seine Teichrohrsänger-Ziherltern dagegen nur 13 cm! Ist nun so ein Brutschmarotzer ganz schön clever oder einfach nur faul? Wer meint, das Kuckucksweibchen mache sich ein leichtes Leben, irrt gewaltig. Während andere Vögel ihr Heim innerhalb weniger Tage errichten und mit der beschaulichen Brut beginnen, ist das Kuckucksweibchen ständig auf Achse. Zunächst einmal muss sie geeignete Wirtsnester finden - und zwar nicht irgendwelche, sondern Nester genau der Vogelart, von der sie selbst aufgezogen wurde. Hat sie endlich ein geeignetes Nest entdeckt, muss sie es längere Zeit beobachten, um den richtigen Zeitpunkt abzapassen. Sie muss sich sicher sein, dass das Gelege noch nicht vollständig ist, damit die Eier noch nicht bebrütet sind. Hat sie schließlich erfolgreich eines ihrer Eier „untergebracht“, fängt die Suche von vorne an. Da sie einkalkulieren muss, dass der Betrug auffliegt, legt sie, über bis zu neun Wochen verteilt, wesentlich mehr Eier als andere Vogelweibchen, insgesamt etwa 20 Stück! Und für jedes muss sie ein anderes Nest finden, das ist Stress pur! Leider ist durch den Rückgang vieler Wirtsvogelarten auch der Kuckuck inzwischen gefährdet.

i:

Beobachtungstipps für Ihren Spaziergang im Moor finden Sie unter www.NABU-Federsee.de. Dort können Sie auch monatlich kostenlose Beobachtungstipps abonnieren, die bequem per E-Mail auf Ihren PC kommen.

KULTUR

Federseemuseum

Federseemuseum Bad Buchau – wieder täglich geöffnet

Vom 31. Mai an dürfen wir Sie wieder täglich von 10 bis 18 Uhr willkommen heißen. Die Wochenendveranstaltungen wurden der momentanen Situation angepasst.

Dennoch bleiben wir unserem Grundsatz treu und möchten archäologische Fakten und Hintergründe lebendig vermitteln. Leinanbau, Feuermachen durch die Epochen und Feuersteinbearbeitung sind nur ein Teil der Themennachmittage, die an den Sonntagen stattfinden werden. Am 31. Mai nimmt Experimentalarchäologe Rudolf Walter von 10 – 18 Uhr die Besucher mit auf eine kulinarische Zeitreise zu den altsteinzeitlichen Jägern der Schussenquelle. Dabei offenbart sich Spannendes und Überraschendes, wenn anhand von archäologischen Erkenntnissen ein Blick in die Küche der Eiszeitjäger gewährt wird.

Jeden Sonntag kann von 13:30 - 16:30 Uhr das eiszeitliche Jagen mit Speerschleudern ausprobiert werden.

Neu hinzugekommen sind eine Schlammstation, an der junge Forscher alte Schätze ans Licht bringen können sowie eine künstliche Melkziege, an der jeder gefahrlos das Melken versuchen darf.

Bei all den Angeboten möchten wir Sie dennoch bitten, sich an die vor Ort erläuterten Abstands- und Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT +

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

KURSELSORGE

**„Seele lächle“ - stimmt das noch?
Oder Corona - ein etwas anderer Abschied!**
Mit diesem Slogan „Seele lächle“ wirbt seit Jahren der oberschwäbische Tourismusverband. Dieser Slogan soll die Menschen einladen hierher als Gäste zu kommen um sich und sei es auch nur für eine begrenzte Zeit, selbst etwas Gutes zu gönnen.

Sie, liebe Leser sind hier als unsere Gäste und wir bemühen uns, dass ihre Seele lächelt. Es stellt sich dennoch immer wieder die Frage, vor allem für uns Christen, was gehört alles dazu, damit sie lächelt. Ich denke das erste wird sein, dass wir unseren inneren Bereich zuerst einmal entrümpeln. Dazu gehört auch, dass ich mir klar werde, wo meine Schwächen und Stärken, meine guten und schlechten Seiten sind. Diese „Entrümplungsaktion“ können Sie entweder selbst oder durch ein gutes Gespräch mit ihren Kurseelsorgen tun.

Danach - und das spüren Sie sofort - atmet Ihre Seele tief durch. Die Welt gewinnt wieder an Farbe und auch das Gemüt wird durchströmt von Freude und Glück. Sie werden Ihre anderen Aktivitäten - Wellness-Angebote, eine Wanderung rund um den Federsee oder eine gute Einkehr - ganz anders und neu empfinden. Ein Gefühl des Erlöstseins durchtränkt Sie und dennoch kommt trotz aller Anstrengungen das Gefühl des Leerseins zurück.

Stopp - Halt

Was schreib ich denn da. Wenn ich die Lage der Welt - Deutschlands - Baden-Württembergs, ja meiner Heimat anschau, da läuft doch das Leben im Moment ganz anders. Corona oder besser Covid - 19 hat uns fest im Griff und noch keine Krankheit hatte Europa und Deutschland, ja die ganze Welt so in die Knie gezwungen. Alle Räder - ob Industrie, Schulen und Kitas, öffentliches Leben, Altenheime und Krankenhäuser, Einzelhandel und Gastronomie, Vereinsleben ja auch Familientreffen, alles steht still. Auch die Kirchen wurden dabei nicht verschont (Kar- und Ostertage in leeren Kirchen feiern ist nicht erhebend). Und Menschen wurden in Risikogruppen eingeteilt und teilweise gegen ihren Willen abgeschottet. Das alles für unser höchstes irdisches Geschenk: die Gesundheit. Auch bei uns in den Reha-Kliniken Federsee- und Schloßklinik wurden die Patienten wie die Mitarbeiter heruntergefahren. Angst um Gesundheit - Angst um den Verlust des Arbeitsplatzes etc. all das kam und kommt in den Menschen hoch. Aber es gibt auch andere Seiten der Pandemie-Krise. Man(n) und Frau spricht wieder mit dem Nachbarn, man hat Zeit für seine Familie. Helfergruppen entstehen und neue Hoffnungen des Zwischenmenschlichen keimen auf. Nach über drei Monaten wird es aber nun Zeit, die Menschen behutsam wieder in den „Alltag“ zurück zu bringen, ihnen ihre verbrieften Grundrechte zurück zu geben und ihnen somit wieder Halt, Hoffnung, Glück und Zukunft zu geben.

Endliche dürfen wir - unter Auflagen - wieder Gottesdienste feiern und wir können als Seelsorger den Menschen wieder zur Seite stehen, ihnen zuhören, ihre Ängste und Nöte wahrnehmen und wieder „einfach“ für sie Dasein. Ich selbst hätte nie gedacht, dass ich so etwas einschneidendes wie diese Corona-Pandemie erleben und mitmachen muss.

Abschied der etwas anderen Art

In diese Zeit der Einschränkungen und vorsichtigen Öffnungen fällt nun mein Abschied als Klinik- und Kurseelsorger in Bad Buchau. Nach fast genau 26 Jahren gehe ich nun zum 1. September 2020 in den „Ruhestand“. Vieles durfte ich in dieser Zeit erleben und durchleben. Viele Gespräche mit Patienten und Gäste, die nach Bad Buchau kamen und kommen, um Linderung in ihren Erkrankungen zu erfahren. Menschen die ihr Leid und ihr Leiden mir mitteilten, aber auch ihre Hoffnungen, Freuden und ihre Liebe zu Menschen und Leben.

Diese Haltung - für die Menschen da zu sein und offen zu sein, habe ich durch zwei Schriften gelernt und verinnerlicht. Zum einen durch die Überschrift der Pastoralkonstitution „Die Kirche in der Welt von heute“ des II. Vaticanums wo es heißt:

„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, ...sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jüngerinnen und Jünger Christi“. Zum Zweiten der Satz aus der heiligen Schrift in Matthäus 25,40 „Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder (und Schwestern) getan habt, das habt ihr mir getan.“ Diese beiden Maximen haben mich durch die Jahre getragen und ich habe versucht diese Haltung immer wieder mir selbst zu verinnerlichen und meinen Gästen in der Seelsorge erspüren und erfahren zu lassen.

Am Ende möchte ich noch ein paar Dankesworte aussprechen. Mein Dank gilt all den Menschen - ob Gast oder Mitarbeiter - denen ich in den Kliniken begegnen durfte. Denen ich etwas geben durfte, die mich aber auch um so mehr beschenkt und bereicherten. Dank den vielen Menschen um den Federsee denen ich in 26 Jahren begegnen durfte. Ganz besonders Bürgermeister Peter Diesch. Danke Peter für dein offenes Ohr und ich weiß, dass dir die Seelsorge an den Gästen und Patienten in Bad Buchau ein Herzensanliegen ist. Ferner allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kliniken an ihrer Spitze GF Walter Hummler und Prof. Dr. med. Martin Huonker.

Auch dem Tourismusbüro und der Marketingabteilung ein Dank für die gute Zusammenarbeit.

Dank auch an meinen beiden „Aushilfen“ für die Gottesdienste in der Hauskapelle, Charly Braig und BM Bernhard Merk. Auch ein herzliches Dankeschön an Maria Ahlers für ihren jahrelangen Messnerdienst.

Ein besonderer Dank gilt auch Pfarrer Gerz und Pfarrer Erzberger, sowie Pfarrer Markus Lutz für die gute Zusammenarbeit und ein ganz besonderer Dank gilt Pfarrer Amrei Kleih für das sehr gute Miteinander. Liebe Amrei Danke für die vielen Stunden, wo wir für die Klinikseelsorge gemeinsam Dasein und gestalten durften.

Allen, auch die ich vielleicht bei der Aufzählung vergessen habe ein herzliches „Vergelt's Gott“

Das Haus ist wohl bestellt. Am Schluss möchte ich meinem Nachfolger Pastoralreferent Wolfgang Preiss-John ein offenes Ohr und ein mit Weisheit und Liebe gefülltes Herz für seinen neuen Dienst wünschen.

Uns allen aber erbitte ich Gottes reichen Segen.

Ihr

Hans-Jürgen Hirschele, Diakon

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Auto-Gottesdienst am Pfingstmontag

Bereits zum 5. Mal in Folge feiern die evangelische und katholische Christen in Bad Buchau am Pfingstmontag einen ökumenischen Gottesdienst. Unter den erschwerten Bedingungen war es bereits im Gespräch, den Gottesdienst diesmal ausfallen zu lassen. Denn selbst in der großen Stiftskirche sind die Plätze begrenzt, um die Ansteckungsgefahr des Corona-Virus zu mindern.

Um dennoch miteinander feiern zu können, haben sich die beiden Kirchengemeinden dazu entschlossen, den Ökumenischen Gottesdienst diesmal in einem besonderen Format stattfinden zu lassen. Er findet als Auto-Gottesdienst auf dem Parkplatz in der Unterbachstraße, bei der Firma Kessler, statt. Im eigenen Auto ist es ohne jede Ansteckungsgefahr möglich, mitzufeiern und sogar mitzusingen.

Da dieses Jahr auch kein Motorradgottesdienst war, gibt es danach die Möglichkeit, sich mit dem Fahrzeug segnen zu lassen.

Der Beginn des Gottesdienstes ist um 10:00 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen.

Katholische Kirchengemeinde



Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus
Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Buchau:
 Di. 08:30 - 10:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
 Mi. 08:30 - 11:30 Uhr
 Do. 08:30 - 11:30 Uhr
 Fr. 08:30 - 11:30 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Telefon: 07582 91200

Fax: 07582 91201

E-Mail: kathPfarramt.BadBuchau@drs.de

www.se-federsee.de

Bei jedem Gottesdienst können max. 70 Gottesdienstbesucher teilnehmen s. Hinweis unter „Allgemeine Mitteilung“
 Einlass nur mit Anmeldekärtchen möglich (diese liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus)

Sonntag, 31. Mai - Hochfest Pfingsten

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 01. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr **Ökumenischer Fahrzeug-Gottesdienst auf dem Kessler Parkplatz mit anschl. Fahrzeugsegnung**

s. gesonderter Artikel

- keine Anmeldung erforderlich

Sonntag, 07. Juni

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Juni - Hochfest Fronleichnam

09.00 Uhr Eucharistiefeier (ohne Prozession)

-bei schönem Wetter findet der Gottesdienst vor der Stiftskirche statt. Auch hierzu bitte eine Platzreservierungskarte in der Kirche holen.

Sonntag, 14. Juni

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Juni

10.15 Uhr Eucharistiefeier



St. Peter und Paul Kappel

Telefon: 07582 91200

Bei jedem Gottesdienst können max. 32 Gottesdienstbesucher teilnehmen s. Hinweis unter „Allgemeine Mitteilung“
 Einlass nur mit Anmeldekärtchen möglich (diese liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus)

Sonntag, 31. Mai - Hochfest Pfingsten

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 01. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr **Ökumenischer Fahrzeug-Gottesdienst auf dem Kessler Parkplatz mit anschl. Fahrzeugsegnung**

- s. extra Artikel Seite 5

Sonntag, 07. Juni

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 14. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier



Johannes der Täufer in Dürnau

Telefon: 07582 91200

Sonntag, 31. Mai - Hochfest Pfingsten

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 01. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr **Ökumenischer Fahrzeug-Gottesdienst in Bad Buchau auf dem Kessler Parkplatz mit anschl. Fahrzeugsegnung**

- s. extra Artikel Seite 5

- keine Anmeldung erforderlich

Sonntag, 07. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit-

Donnerstag, 11. Juni - Fronleichnam

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung (ohne Prozession)

Sonntag, 14. Juni

-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit-

Sonntag, 21. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche Dürnau: max. 16 Gottesdienstbesucher

Einlass nur nach telefonischer Anmeldung möglich

(Anmeldung ist freitags vor den Gottesdiensten von 18.00 Uhr - 20.00 Uhr bei Frau Maria Lutz Tel. 91042 möglich)

Aktuelle Informationen zum Gottesdienstbesuch

Liebe Kirchenbesucher

Langsam starten wir in dieser besonderen Zeit wieder mit den Gottesdiensten in Dürnau und wir freuen uns, dass somit Gottes Nähe auch wieder in einem Gottesdienst erlebbar wird. Allerdings gilt es hierzu einige Regeln zu beachten. Durch die 2 m Abstandsregelung können wir 16 Sitzplätze anbieten. Familienmitglieder können natürlich zusammen in einer Bank sitzen. Stehplätze sind nicht erlaubt. Deshalb ist eine telefonische Anmeldung zu den Gottesdiensten erforderlich. Bitte rufen Sie freitags vor den jeweiligen Gottesdiensten bei Maria Lutz, Tel.-Nr. 91042 von 18 bis 20:00 Uhr an. Die Kirchentüre wird 15 Minuten vor dem Gottesdienst geöffnet. Bringen Sie bitte Ihren Mundschutz zum Gottesdienst mit. Wenn Sie an ihrem Platz sitzen, können Sie ihn abnehmen. Am Eingang erwarten Sie zwei Ordner, die Ihre Hände desinfizieren und Ihnen einen Platz zuweisen. Die Bänke werden von vorne nach hinten belegt. Nach der Messe verlassen zuerst die Besucher der letzten Reihe ihre Plätze. Vorerst findet aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr zu Ihrem Schutz bei uns noch keine Kommunionsspendung statt.

Fronleichnam

Den Fronleichnamsgottesdienst halten wir in der Kirche ab. Im Anschluss daran findet in diesem Jahr keine Prozession statt. Anmeldung für den Gottesdienst bitte am Dienstag vor Fronleichnam bei Maria Lutz Tel. 91042 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Kleine Blumenbilder Durch den Wegfall der Prozession zu den Altären haben wir uns für alle etwas Schönes überlegt. Wer Freude beim Gestalten eines kleinen Blumentepichs hat, kann sehr gerne eine Holzunterlage in der Größe circa 40 x 40 cm ab dem 8. Juni in der Kirche abholen und diese mit Blumen oder ähnl. belegt am Fronleichnamsmorgen bis zum Gottesdienst im Außenbereich um die Kirche herum ablegen. Ab 17.00 Uhr sollte jeder sein Kunstwerk wieder abholen. Hoffentlich machen ganz viele von Euch mit.

Wir sind gespannt und vertrauen auf einen guten Neustart mit vielen Anmeldungen.

Der Kirchengemeinderat



Mariä Himmelfahrt in Kanzach
Telefon: 07582 91200

Bei jedem Gottesdienst können max. 15 Gottesdienstbesucher teilnehmen s. Hinweis unter „Allgemeine Mitteilung“
 Einlass nur mit Anmeldekärtchen möglich (diese liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus)

Sonntag, 31. Mai - Hochfest Pfingsten

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 01. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Fahrzeug-Gottesdienst in Bad Buchau auf dem Kessler Parkplatz mit anschl. Fahrzeugsegnung

- s. extra Artikel Seite 5

- keine Anmeldung erforderlich

Sonntag, 07. Juni

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Juni - Fronleichnam

09.00 Uhr Eucharistiefeier

(ohne Prozession)

-der Fronleichnamsgottesdienst findet in der Kirche statt. Bei guter Witterung evtl. auf dem Kirchhof. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt der Gemeinde Kanzach

Sonntag, 14. Juni

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Sonntag, 21. Juni

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Allgemeine Mitteilungen

Offener Trauerkreis im Mai fällt aus - Seelsorgerliche Begleitung am Telefon jederzeit möglich

Auch wenn es immer mehr Lockerungen gibt, kann der offene Trauerkreis aufgrund der anhaltenden Corona-Epidemie und den geltenden rechtlichen Regelungen am 29. Mai 2020 um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Bad Buchau nicht stattfinden. Dennoch sind wir für Sie da! Trauernde können sich mit ihren Anliegen, Sorgen und Nöten oder einfach, weil sie einmal mit jemanden reden möchten zu jeder Zeit an Dekanatsreferent und Trauerseelsorger Björn Held über folgenden Kontakt wenden: Tel. 07351/8095400 oder bjoern.held@drs.de.

Infos zum Gottesdienstbesuch

Wir freuen uns, dass wir nun wieder - wenn auch unter Einschränkungen - zusammen Gottesdienst feiern können. Hierzu gibt es verschiedene Vorschriften, die wir Ihnen hier kurz zusammenfassen:

- Sie können die Gottesdienste nur besuchen, wenn Sie gesund sind und keine Krankheitssymptome aufweisen.
- Der Bischof verweist darauf, dass die Sonntagspflicht während der Corona-Zeit ausgesetzt ist.
- Es besteht die Möglichkeit, dass Gottesdienstbesucher die Kommunion ihren Angehörigen mit nach Hause bringen können. Eine Gebetsvorlage liegt bereit. Bitte melden Sie sich beim jeweiligen Mesner.
- Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit (es liegen keine Gesangbücher aus).
- Ein Mund-Nasen-Schutz wird generell sehr empfohlen.
- Die Kommunion wird zum ersten Mal an Pfingsten erteilt.
- Im Gottesdienst ist momentan noch kein Gemeindegang möglich.
- Bitte halten Sie immer 2 Meter Abstand (beim Betreten und Verlassen der Kirche, sowie während des Gottesdienstes).
- Am Eingang der Kirche besteht die Möglichkeit der Handdesinfektion.
Bitte nutzen Sie diese.

- Es werden an jedem Gottesdienst Ordner anwesend sein. Bitte befolgen Sie die Hinweise der Ordner.
- Bitte setzen Sie sich nur auf die markierten Plätze
- Für alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste besteht eine Anmeldepflicht

Anmeldung:

Grundsätzlich muss man sich zu den **Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen sowie zu den Maiandachten in Tiefenbach und Alleshäusern** anmelden. Zu den Gottesdiensten an den **Werktagen** ist keine Anmeldung nötig. Die Anzahl der Gottesdienstteilnehmer richtet sich nach der Größe der jeweiligen Kirche.

Bad Buchau/Kappel/Oggelshausen/Kanzach/Dürnau

Hier liegen in der Woche vor dem Gottesdienst Platzreservierungskärtchen in den Kirchen aus. Bitte holen Sie sich ein Kärtchen und bringen dieses ausgefüllt (mit Name) zum Gottesdienst mit. Diese Kärtchen werden für 2 - 3 Wochen im Pfarramt verschlossen aufbewahrt und dann vernichtet.

Bad Buchau: max. 70 Gottesdienstteilnehmer

Kappel: max. 32 Gottesdienstteilnehmer

Oggelshausen: max. 40 Gottesdienstteilnehmer

Kanzach: max. 15 Gottesdienstteilnehmer

Dürnau: hier finden momentan keine Gottesdienste statt

Seekirch

Telefonische Anmeldung mittwochs - freitags 18.00 Uhr - 20.00 Uhr bei

Fam. Strohm Tel. 07582/934764

Für die **Maiandachten in Alleshäusern** telefonische Anmeldung bei Frau Rehm Tel. 07582/1063

Seekirch: max. 38 Gottesdienstteilnehmer

Tiefenbach: max. 10 Gottesdienstteilnehmer

Alleshäusern: max. 14 Gottesdienstteilnehmer

Betzenweiler: max. 32 Gottesdienstteilnehmer

Telefonische Anmeldung freitags von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr bei Fam. Eisele Tel. 07374/1593

Dürnau:

Telefonische Anmeldung freitags vor den Gottesdiensten von 18.00 Uhr - 20.00 Uhr bei Frau Maria Lutz Tel. 07582/91042
 max. 16 Gottesdienstteilnehmer

„Ansichtssache“ steht vor großen Herausforderungen

Um die „Ansichtssache - einkaufen für einen guten Zweck“ wieder für den Kundenverkehr zugänglich zu machen, hat sich das Leitungsteam zur Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen verpflichten müssen, die den Arbeitsablauf erheblich erschwert. Das Team bittet deshalb seine Kunden um Verständnis sowohl im Verkauf als auch bei Abgabe der nach wie vor geschätzten Kleiderspenden.

Nicht alle der sämtlich ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen können sich der Ansteckungsgefahr im Kundenverkehr aussetzen. Daher musste die Öffnungszeiten vorerst auf morgens beschränkt werden. Kleiderspenden können auch nur während dieser Öffnungszeiten entgegengenommen werden, und zwar nicht durch den Laden, sondern seitlich an der Garage, von wo aus sie eine Woche lang in „Quarantäne“ genommen werden müssen. Problematisch sind anonym an der Ladentür abgestellte Kleiderspenden. Es besteht die Gefahr, dass sie längere Zeit unbeaufsichtigt vor der Tür stehenbleiben und der Witterung oder auch Unbefugten ausgesetzt sind.

Die „Quarantäne“ ist nur eine der Hygiene-Auflagen, die die „Ansichtssache“ strikt zu befolgen hat. Deshalb sollte man bei den Kleiderspenden auch ganz besonders darauf achten, dass diese hygienisch einwandfrei, d. h. gereinigt bzw. möglichst frisch gewaschen sind. Die Mitarbeiterinnen behalten sich vor, Kleidung nicht anzunehmen, die diesen Bedingungen nicht entspricht.

Info: Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 10 bis 12.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde



Telefon: 07582 2324
Fax: 07582 926290
E-Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de
<http://www.evkirche-badbuchau.de>

Gottesdienste

Sonn- und Feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein, aufgrund der Corona-Krise allerdings mit Abstandsregeln, Maskenpflicht und einer Höchstzahl von 18 Mitfeiernden).

Kindergottesdienst

Aufgrund der Corona-Krise findet der Kindergottesdienst zurzeit nicht statt.

So 31.05.2020 - Pfingsten

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz)
 Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6)
 Wochenlied: Komm, Gott Schöpfer Heiliger Geist (EG 126),
 Wochenpsalm: Psalm 118 / 747; Predigt über Apostelgeschichte 2,1-21 („Gottes Geist führt Menschen zueinander“)

Mo 01.06.2020 - Pfingstmontag

10:00 Uhr Ökumenischer Autogottesdienst (Pfr. M. Dörflinger/Pfr. M. Lutz) beim Parkplatz Unterbachstraße (bei der Firma Kessler)
 Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6);
 Wochenlied: Komm, Heiliger Geist, Herre Gott (EG 125),
 Wochenpsalm: Psalm 100 / 740; Predigttext Johannes 20,19-23 („Friede sei mit euch - nehmt hin den Heiligen Geist“)

So 07.06.2020 - Trinitatis

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz)
 Wochenspruch: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. (2. Korinther 13,13);
 Wochenlied: Gelobet sei der Herr (EG 139),
 Wochenpsalm: Ps 113 / 745; Predigt über 4. Mose 6,22-27 („Gott ist gegenwärtig in seinem Segen“)

So 14.06.2020 - 1. n. Trinitatis

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz)
 Wochenspruch: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10,16);
 Wochenlied: Von Gott will ich nicht lassen (EG 365),
 Wochenpsalm: Psalm 34 / 718; Predigt über Apostelgeschichte 4,32-37 („Ein Herz und eine Seele?!“)

So 21.06.2020 - 2. n. Trinitatis

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. M. Lutz)
 Wochenspruch: Christus spricht: Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11,28);
 Wochenlied: Kommt her, ihr seid geladen (EG 213),
 Wochenpsalm: Psalm 36 / 719; Predigt über Matthäus 11,25-30 („Meine Last ist leicht“)

Veranstaltungen

StadtRätselspiel

Vom 28.05.2020 bis zum 25.06.2020 gibt es für Kinder ab 6 Jahren (evtl. mit Unterstützung der Eltern) und Jugendliche ein StadtRätselspiel, das in 7 Stationen durch die Stadt führt (siehe ausführlicher Bericht im Federseejournal Seite 4).

Kirche in Zeiten von Corona

Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie Hinweise zu unseren Gottesdiensten und auch auf Gottesdienste in Radio, TV oder Internet. Außerdem sind dort aktuelle Predigten und Andachten zu finden. Unsere Kirche bleibt zum Gebet geöffnet. Sie können dort auch das Wort der Woche mitnehmen. Aufgrund der Corona-Einschränkungen finden momentan keine Gruppen und Veranstaltungen statt. Die Bücherei hat wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Wöchentliche Termine

Im Moment fallen die wöchentlichen Termine wegen der Corona-Einschränkungen aus.

Öffentliche Bücherei

(im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24):
 Die Bücherei hat in der Schulzeit werktags von 9:30 - 16:30 Uhr geöffnet.

Gemeindehaus zu vermieten

Alle Räume des evangelischen Gemeindehauses, inklusive Beamer, können für Feiern o. Ä. gemietet werden. Weitere Informationen bei Daniel Zerdak, Tel. (0 75 82) 14 29.



TSCHAD © Sebastian Bolech

**MIT IHRER HILFE RETTET
 ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN.**

WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM

TSCHAD: Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. **ÄRZTE OHNE GRENZEN** behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann. **Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.**



Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00

BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



**MEDECINS SANS FRONTIERES
 ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

Träger des Friedensnobelpreises